

# Freireligiöse Gemeinde Darmstadt

Gemeinschaft Freigeistiger und Humanistischer Weltanschauung



Körperschaft des Öffentlichen Rechtes  
Gegründet 1845

Die **Freireligiöse Gemeinde Darmstadt** basiert auf folgenden Grundgedanken:

Im Wissen um die Geschichte und Tradition der Freireligiösen, deren oberstes Prinzip die freie Selbstbestimmung in allen religiösen Angelegenheiten sowie die Entwicklung einer auf die Bedürfnisse des Menschen bezogene Religiosität ist,

- gegründet auf dem Maßstab der Vernunft,
- verpflichtet der Verantwortung für Mensch, Natur und Umwelt,
- in Anerkennung der Vielfaltigkeit der Lebens- und Weltanschauungen,

orientieren sich die Mitglieder der Freireligiösen Gemeinde Darmstadt an folgenden Grundgedanken, in dem Bewusstsein, diese auf Grund auch verändernder Erkenntnisse und Bedürfnisse kritisch zu hinterfragen.

Menschen Freier Religion fühlen sich gebunden an das Prinzip der Ehrfurcht vor dem Sein und entwickeln eine religiöse Haltung, die das Mitgefühl und die Mitverantwortung für das Lebendige kultiviert.

**Religion** ist grundlegendes Element der menschlichen Natur. Religion ist etwas

- was den Menschen im Innersten bewegt
- was ihn zutiefst angeht
- was ihm wesentlich ist

Religiös ist der Mensch, der sich nicht gedankenlos vom Schicksal treiben lässt, sondern versucht, dem Leben einen Sinn zu geben. Das religiöse Bedürfnis ist das Bedürfnis, Sinn zu erfahren und Sinn zu stiften.

Freie Religion fordert den einzelnen auf, eigene Antworten auf existentielle Grundfragen zu erarbeiten. Sie gibt keine fertigen Antworten vor, bietet aber einen Rahmen an, indem sie

- den Menschen auf sich selbst verweist, auf seine Kräfte, Fähigkeiten und Gefühle
- zum selbstständigen und unabhängigen Suchen nach Wahrheit ermutigt
- zum solidarischen, die Rechte des anderen nicht verletzenden Handeln auffordert

Freireligiöse sind diesseitsorientiert, das heißt, sie glauben an die Einmaligkeit des Daseins, das sie durch ihr Tun und Lassen selbst verantworten, ohne sich auf eine überweltliche jenseitige Macht zu stützen.

## **Die Freireligiöse Gemeinde Darmstadt**

- wurde 1845 gegründet
- orientiert sich an den Ideen des Humanismus und der Aufklärung
- ist eine staatlich anerkannte Religionsgemeinschaft und Körperschaft des öffentlichen Rechts – gleichgestellt den Kirchen,
- vertritt eine eigene diesseitsorientierte Religion, die nicht auf den Fundamenten der klassischen Religionen steht.

### **Was wir wollen**

- gemeinsam mit anderen Freireligiösen durchs Leben gehen und eine Gemeinschaft sein.
- Freiheit statt Bevormundung
- eigene Sinnfindung statt verordnete Sinngebung
- sich für Vernunftreligion statt blindem Glauben entscheiden
- selbstbestimmt leben

## **Unsere Weltanschauung**

Die Freireligiösen in Darmstadt vertreten einen weltlichen Humanismus. Naturverbundenheit und Eintreten für die Verwirklichung von Menschenwürde und Menschenrechten bestimmen unser ethisches und soziales Handeln. Wir glauben, dass wir Menschen für den Sinn unseres Lebens selbst verantwortlich sind und dass jeder Einzelne in Achtung vor dem Leben und der Menschenwürde diesen Sinn immer neu verwirklichen kann und soll.

Ein für alle verbindliches Glaubensbekenntnis kennen wir daher nicht und so finden bei uns sowohl weltliche Humanisten, als auch Freigeister, Atheisten, Agnostiker und Pantheisten eine geistige Heimat.

Weltlicher Humanismus, das Gedankengut der Aufklärung und kritische Religionskunde bilden unsere philosophischen Grundlagen. Neue Erkenntnisse aus Wissenschaft und Philosophie verändern sie fortlaufend.

Freie Religion, wie wir sie in unserem Namen führen, drückt sich für uns aus in der Annahme der eigenen Person, der solidarischen Verbundenheit mit unseren Mitmenschen und dem Gefühl der Verbundenheit mit den Kräften der Natur und des Lebens.

Menschen Freier Religion fühlen sich gebunden an das Prinzip der Ehrfurcht vor dem Sein und entwickeln eine religiöse Haltung, die das Mitgefühl und die Mitverantwortung für das Lebendige fördert.

Werte wie Selbstbestimmung, Freiheit, Toleranz, Gleichberechtigung, Respekt, soziale Gerechtigkeit und Diesseitigkeit stehen für uns im Vordergrund.

Wir setzen uns ein für die Menschenrechte, den Frieden, die Erhaltung der Umwelt, für die Gleichberechtigung der Geschlechter wie auch der sexuellen Orientierungen. Wir achten alle anderen religiösen Bekenntnisse, wenden uns aber gegen:

Dogmatismus, soziale Benachteiligung, Intoleranz, Unterdrückung, Radikalisierung und Fundamentalismus.

[www.freireligioese-gemeinde-darmstadt.de](http://www.freireligioese-gemeinde-darmstadt.de)

[info@freireligioese-gemeinde-darmstadt.de](mailto:info@freireligioese-gemeinde-darmstadt.de)